

Z — Aktuell! —
Allen Friedens-Freunden

bitte zur Ansicht zu senden:
Stuhrn, J., Über die Notwendigkeit oder Nichtnotwendigkeit des Krieges. Ein Beitrag zur wissenschaftlichen Lösung der Kriegsfrage.
 № 1 20 ord., 90 ⚡ no., 80 ⚡ bar u. 11/10.
 — Auslieferung nur in Leipzig. —
 Zürich. **A. Wehner.**

Friedrich Andreas Perthes A.-G.
Gotha.

— * —
 Ende vorigen Jahres erschien in unserem Verlage:

Anti-Kant

Mit Benutzung von
Tiedemanns „Theätet“
 und auf Grund jetziger Wissenschaft.

Von

Julius Baumann,

Prof. d. Philosophie a. d. Universität
 Göttingen.

Preis № 4.— ord. = № 3 — netto.

Der Verfasser will durch das vorliegende Werk jedem Gebildeten die Möglichkeit geben, sich ein selbständiges Urteil über die Philosophie Kants und über ihre Haltbarkeit zu bilden. Zu dem Zwecke werden in erster Linie Kants „Kritik der reinen Vernunft“ und seine „Prolegomena zu einer jeden künftigen Metaphysik“ nachgeprüft. Die Kritik dieser Schriften Kants wird in der Hauptsache zwei Werken des Philosophen Dietrich Tiedemann entnommen, der zu den tüchtigsten Gegnern der Kantischen Philosophie gehört, und zwar seinem „Theätet oder über das menschliche Wissen“ (1794) und seinen „Idealistischen Briefen“ (1798). Neben Tiedemann wird die jetzige Wissenschaft gegen Kant geltend gemacht. Bei dem regen Interesse, das die heutige Zeit philosophischen Fragen, besonders auch der Kantischen Philosophie entgegenbringt, wird das Buch nicht nur für die philosophischen Fachgelehrten, sondern auch für gebildete Laien eine grosse Anziehungskraft besitzen, zumal es, trotz der Schwierigkeit der behandelten Probleme, in durchaus verständlichem, leicht lesbarem Stil geschrieben ist.

Gotha.

Friedrich Andreas Perthes
 Aktiengesellschaft.

Die Subskription auf die im
 November hier angekündigte Publi-
 kation:

Der Amethyst.

Blätter

für seltsame Kunst und Litteratur.

Herausgegeben

von

Dr. phil. **Franz Blei**

wurde mit heutigem Tage ge-
 schlossen und erlischt hiermit der
 Subskriptionspreis.

Hochachtungsvoll

Wien, 15. Februar 1906.

I. Franzensring 16.

C. W. Stern

(Buchhandlung L. Rosner, Verlag).

250*